



Traudel  
tratscht

Telefon 0341 3383162

Lokales

26. September 2012

5

## Operettenchor schmettert Radetzkmarsch

● **Herzklopfen kostenlos haben am heutigen Mittwoch die Damen und Herren des Leipziger Operettenchores „Johann Strauß“. Mit**

**gesucht**

Zentimetern, da die Kleider schon fertig sind. Letzte Handgriffe durch den Designer machen die Festkleider passgerecht. „Ich wünsche mir, dass sich viele Frauen aus Leipzig melden. Bitte, trauen Sie sich! Natürlich werde ich den drei Damen gern Laufsteg- und Posen-Training vermitteln. Die Kosten

des Eintritts und der Limousinen übernehmen meine Sponsoren“, betont der aus Ecuador stammende Modeexperte, der als achtjähriger Bub schon an der Nähmaschine gesessen hat, in Kolumbien studierte und in Barcelona, Paris und Mailand bei bekannten Designern arbeitete. Wer Interesse am Angebot von Agustin Molina hat, sollte [www.agustin-molina.com](http://www.agustin-molina.com) anklicken. **T. T.**



**Vor drei Jahren gegründet, macht der Leipziger Operettenchor „Johann Strauß“ durch Konzerte weit über Leipzigs Grenzen hinaus von sich reden. In diesen Stunden sogar im Fernsehen. Denn der Chor schaffte es bis ins morgige Live-Finale auf der Bühne des MDR. Fotos: T. T.**

**der Tritsch-Tratsch-Polka und weiteren zwei Liedern stellen sie sich bei „Hier ab vier“ im MDR-Fernsehen vor. Denn sie haben es im Wettbewerb der drei Chorverbände Mitteldeutschlands und von „Hier ab vier“ bis in die Endrunde geschafft.**

An die 100 Chöre hatten sich beworben. Drei kamen in die Endrunde. Der

Frauenchor von Stadtroda, die „Taktlosen“ – ebenfalls aus Thüringen – und der Leipziger Chor. „Wir sind übergelukkig, dass wir es so weit geschafft haben“, spricht Sängerin Christine Thomas aus, was ein jeder von ihnen denkt. Auch Dirigent Erik Schober – er hat das Vokalensemble Borinzi, auch die Männer-Chöre von Erm-

litz und Torgau unter seinen Fittichen – ist stolz auf sein sangesfreudiges Johann-Strauß-Ensemble, das nicht nur heute Nachmittag eine gute Figur machen wird, sondern auch morgen, am 27. September. 16 Uhr startet im MDR das Live-Finale. Extra dafür wurde eine Bühne gebaut, auf der unsere Leipziger voller Hingabe den Radetzkmarsch schmettern werden. Wer von den drei Chören als Sieger hervorgeht, das entscheiden die Zuschauer. Howard Arman, der Leiter des MDR-Rundfunkchores, wird auch zugegen sein und natürlich seine Meinung äußern. Um 17.45 Uhr wird der Sieger gekürt, der, so erfahre ich von der „Hier ab vier“-Redaktion, im Dezember in einer großen MDR-Unterhaltungssendung auftritt.

Natürlich halte ich für unsere Leipziger den Daumen. Wenn Sie, liebe Leser, mitentscheiden möchten – hier ist die TED-Telefonnummer: 01 37 / 1 01 10 03, geschaltet von heute, Mittwoch, 16.30 Uhr, bis morgen, Donnerstag, 17.10 Uhr.

**Traudel Thalheim**